



**oberösterreichischer Automobilslalom – Cup**

ZVR-Zahl 377 309 849  
Markt 73, 3334 Gaflenz

Leitung: Harald Kern  
Email: harald.kern@ooe-cup.at  
Tel: +43 (0) 680 20 99 055

Pressreferent: DI Martin Dall  
Email: martin.dall@ooe-cup.at

3. Juli 2016

**Vorschau vierter & fünfter Lauf 30ter int. oberösterreichischer Automobilslalom-Cup**

Nach einem Monat Pause geht es zur Halbzeit des 30ten internationalen oberösterreichischen Automobilslalom-Cups mit einem Doppelschlag weiter. Am 10. Julii veranstaltet der IMSC-Ried mit Mario Preishuber an der Spitze den vierten Lauf auf dem Gelände der Firma Krupa Dach in Barsling /Andorf und eine Woche später folgt Lauf Nummer fünf in St.Valentin wo Ex-Bergstaatsmeister Andreas Stollnberger und der MSC-Haag auf dem legendären „Ströbitzer-Ring“ als Veranstalter agieren werden. Für den neu gegründeten MSC-Haag ist das heuer bereits die zweite Veranstaltung! Sportlich sind beide Veranstalter ebenfalls höchst erfolgreich. Der IMSC-Ried traditionell in der Klasse 1 bis 1400ccm wo man sich aktuell mit Daniel Wieländer, Roland Wagner, Mario Preishuber und Claudia Wana über eine vierfache Führung freuen darf und der MSC Haag hat mit Rene Degenfellner in der Klasse 3 bis 2000ccm ein heißes Eisen im Feuer.

Zur Saisonmitte könnten bereits erste Vorentscheidungen fallen, ein guter Zeitpunkt um einen Blick auf die aktuellen Zwischenstände zu werfen.

In der Division I ist Christian Fesl (Triple-X-Racing) voll auf Kurs Titelverteidigung und führt überlegen die Wertung an. Auf den Plätzen zwei und drei folgen Walter Wimmer (MIC-Uttendorf) und Daniel Wieländer (IMSC-Ried). Auf Rang vier folgt Bettina Forster (FHRT) die beim letzten Lauf in Linz vom Regen aus den Top-drei gespült wurde, knapp vor Alexander Huemer (Triple-X-Racing).

Wesentlich enger liegen der Erst- und Zweitplatzierte in der Division II zusammen. Hier führt Klemens Ollmaier vor Gerhard Kronsteiner (Arbö-Team-Steyr). Auf den Plätzen drei und vier folgen mit ganz knapper Differenz die Teamkollegen Alexander Schardt und Christian Lindinger (MSC-Wels). Hannes Huemer komplettiert die Top-Five.

Ein noch nie dagewesenes Bild zeigt sich in der Division III, wo erstmals seit es diese Division gibt ein Fahrer aus der Klasse 11 Formelfahrzeuge die Gesamtführung inne hat. Florian Mauhart (MC Laarkirchen) führt vor Klemens Ollmaier und Christian Kitzler (SK-Voest Motorsport). Christian Kellermayr (KC-Motorsport) und Roland Türkis (SK-Voest Motorsport) folgen auf dem Plätzen vier und fünf.

Last but not least Bleiben noch die Twingo-Treter aus dem neuen Renault Twingo-Cup. Hier führt Helmut Tremetsberger vor Christian Fesl, Mario Perner und Peter Spiegl. Die ersten fünf komplettiert hier Cup-Erfinder Roland Dicketmüller.

Nach den Wetterkapriolen in Linz kann man sich nur wünschen, dass der Sommer doch noch nach Oberösterreich kommt, dann wird es mit Sicherheit nicht nur auf der Strecke heiß her gehen.